

# ZERTIFIKAT

## 2019

Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck  
Lübeck

hat am  
**Ringversuch 2019 "HER-2/neu ISH, Mammakarzinom"**  
mit Erfolg teilgenommen.

Berlin, 4. Dezember 2019



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Manfred Dietel  
Qualitätssicherungs-Initiative Pathologie QuIP GmbH



Thomas Pilz, Geschäftsführer  
Qualitätssicherungs-Initiative Pathologie QuIP GmbH

Leitung des Ringversuches:  
Prof. Dr. med. H. H. Kreipe, Prof. Dr. med. Danny Jonigk

Bestandteil dieses Zertifikats ist die getrennt gefasste inhaltliche Beurteilung der Untersuchung.

Veranstalter der Ringversuche:  
Qualitätssicherungs-Initiative Pathologie QuIP GmbH /  
Reinhardstr. 1 / 10117 Berlin / office@quip.eu / www.quip.eu

Approved by:

Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Lübeck  
Lübeck

Sehr geehrter Teilnehmer!

Die rückübersandten Objektträger wurden unabhängig im Reviewprozess nach dem veröffentlichten Auswertemodus begutachtet. Der Objektträger enthielt zum einen Gewebe und Zelllinien für den Zertifikat-relevanten Testteil des Ringversuches mit Proben, welche das Anforderungsprofil der alltäglichen Praxis widerspiegeln (Testfälle). Zum anderen wurden in den Trainingsteil speziell ausgesuchte Grenzfälle eingeschlossen, welche besonders hohe Anforderungen an die Sensitivität und Diskriminationsfähigkeit der durchgeführten Analysen stellen und damit empfindlichere Indikatoren der Qualität der Nachweisverfahren sind (Trainingsfälle).

Eine erfolgreiche Teilnahme am Ringversuch wurde ab 90 % im Testteil auf dem Zertifikat bescheinigt. Das Ergebnis im Trainingsteil dient der weiteren Optimierung Ihrer Färbeprotokolle, ist aber für die Zertifikatvergabe nicht relevant.

**Sie haben am Ringversuch 2019 "HER-2/neu ISH, Mammakarzinom" teilgenommen, der von Ihnen erreichte Prozentwert bei den Testfällen beträgt:**

**100 %**

Mit diesem Ergebnis wird eine erfolgreiche Teilnahme im Testteil des Ringversuches bescheinigt. Im Trainingsteil mit schwierigen Grenzfällen haben Sie 100% erreicht.

Kurzkommentar und Vorschläge:

Insgesamt eine technisch gute Untersuchung mit sauberen, klaren Signalen. Fokal eine deutlich eingeschränkte Hybridisierungseffizienz sowie v. a. Überverdaul mit Ablösung auswertungsrelevanter Anteile des Gewebes.

Leitendes Panelinstitut "QuiP Ringversuche Mamma und Ki-67"  
Pathologisches Institut der MHH  
Hannover, 4. Dezember 2019

Approved by: